



Maximale Geborgenheit,
optimaler Komfort,
unwiderstehlich rührend.

*Unsere modischen Tragetücher und
Accessoires sind aus 100% babyfreundlicher,
Öko-Tex Standard 100 zertifizierter Baumwolle.*

Inklusive ausführlicher Foto- und Informationsanleitung.



ZUGLEICH BEI UNS ERHÄLTlich

- Babymütze und Schal
- Wendemütze
- Baby Bandana
- Schnuller- und Kuscheltierkette
- Schmusepüppchen
- Puppentragetuch
- Puppensling
- Sling (kurzes Tuch)
- Diverse Bücher

BASISANLEITUNG LANGES TRAGETUCH

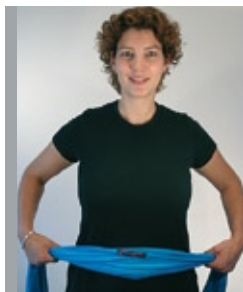


Foto 1

Lege das Tragetuch mittig vor deinen Bauch. Das Label dient als Bezugspunkt für die Tuchmitte. Führe die Enden nach hinten.



Foto 2

Kreuze die Tuchbahnen auf deinem Rücken und führe sie über deine Schultern wieder nach vorn.



Foto 3

Falte das Tragetuch an der Seite, an der das Baby liegen soll, doppelt. So erhältst du eine Art Hängematte. (Für die BBB- oder Rückentrage braucht man keine „Hängematte“.)



Foto 4

Kreuze das Tragetuch vor deinem Bauch und führe die Tuchenden unter der "Bauchbahn" durch. Die Seite, in der das Baby liegen soll, als unterste.

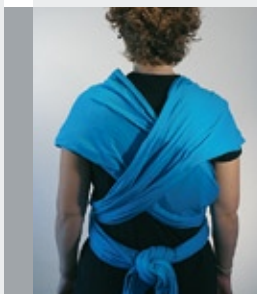


Foto 5

Führe die Tuchenden nach hinten und verknote sie auf dem Rücken...



Foto 6

... oder wenn das Tragetuch zu lang ist, führe die Enden wieder nach vorn und verknote sie dort (oder ggf. wieder auf der Rückseite).

Fahre mit der gewünschten Trageweise fort



KOMMA-HALTUNG

▶ *Starte mit der Basisanleitung, fahre nach Foto 6 wie folgt fort:*



Foto 7

Lass die Tuchbahn (die obere der beiden), in der das Baby NICHT liegen wird, von deiner Schulter nach unten sinken.



Foto 8

“Öffne” die Schulterbahn und lass das Baby hier von oben herein gleiten. Das Baby liegt also etwas gebogen, sein Rücken ist rund, die Füßchen liegen angezogen und eventuell gekreuzt.



Foto 9

Ziehe die andere Schulterbahn wieder hoch und über das Baby.



Foto 10

Ziehe schließlich die Bauchbahn über das Baby, bis zum Köpfchen oder darüber. Eventuell kann die Unterseite der Bauchbahn zwischen dem Baby und deinem Bauch gefaltet werden.



BINDEANLEITUNG FÖTUSHALTUNG

▶ *Starte mit der Basisanleitung, fahre nach Foto 6 wie folgt fort:*



Foto 7

Lass die Tuchbahn (die obere der beiden), in der das Baby NICHT liegen wird, von deiner Schulter nach unten gleiten.



Foto 8

Lege das Baby in Fötushaltung gegen deine Brust mit deiner Hand unter dem Po und den angehockten Beinchen. So lässt du es in die aufgeschlagene Schultertuchbahn sinken.



Foto 9

Ziehe die Schulterbahn so hoch wie möglich über Rücken und Schulter des Babys. Halte das Baby dabei weiterhin fest.



Foto 10

Wiederhole dies mit der anderen Tuchbahn, die du wieder umgelegt hast.



Foto 11

Als letztes folgt die Bauchbahn. Indem du die zwei Schultertuchbahnen und die Bauchbahn so weit wie möglich hoch ziehst, gibst du den Nackenmuskeln des Babys eine gute Unterstützung.



Foto 12

So kann das Baby herrlich an deiner Brust schlafen oder, wenn es größer ist, umher schauen.



Wenn das Baby schläft, stütze sein Köpfchen, indem du die Schulterbahn ein Stück darüber ziehst. Du benutzt dazu die am Hinterkopf des Babys gelegene Tuchbahn.

BBB (Bauch gegen Bauch Beine außen) UND HÜFTE

▶ *Starte mit der Basisanleitung, fahre nach Foto 6 wie folgt fort:*



Foto 7

Lege dein Baby über deine Schulter.



Foto 8

Lass das Baby von oben in das Tragetuch gleiten. Hole je ein Beinchen an jeder Seite des Tuchkreuzes hervor.



Foto 9

Ziehe die Tuchbahnen für optimalen Tragekomfort so breit wie möglich in die Kniekehlen. Kontrolliere das zwischendurch ab und zu.



Foto 10

Ziehe danach die Bauchbahn über die Beinchen und hoch über den Rücken des Babys. Die Unterseite der Bauchbahn sitzt gut in den Kniekehlen.

HÜFTE: siehe BBB (Bauch gegen Bauch Beine außen, ab drei Monaten); nach Foto 10 folge den Abbildungen unten.



Foto 11

Hebe das Baby mit beiden Händen hoch und schiebe es mitsamt dem Tragetuch in Richtung Hüfte, bis es auf deiner Hüfte sitzt.



Foto 12

Ziehe jetzt die Bauchbahn über dein Baby, um diese Haltung zu unterstützen.

AUF DEM RÜCKEN (MIT HILFE)

▶ *Starte mit der Basisanleitung, aber binde vom Rücken aus gesehen. Fahre nach Foto 6 wie folgt fort:*

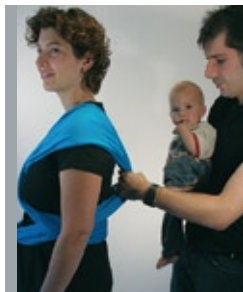


Foto 7

Eine zweite Person hält das Tragetuch an der Rückseite am Kreuz fest.

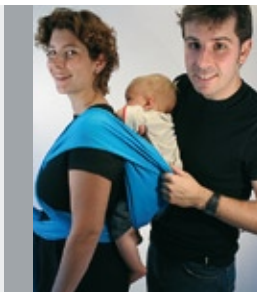


Foto 8

Wie bei der BBB-Haltung kommt an jede Seite des Kreuzes ein Beinchen des Babys, sein Bauch gegen deinen Rücken.



Foto 9

Das Tragetuch schön hoch über den Rücken ziehen...

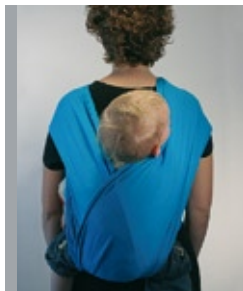


Foto 10

... und wieder für eine breite Sitzbasis sorgen, mit der Unterseite des Tragetuchs soweit wie möglich in den Kniekehlen.

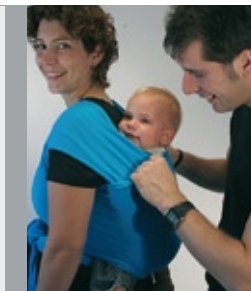


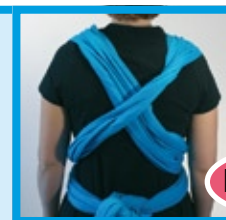
Foto 11

Als letztes wird die Bauchbahn, die nun die "Rückenbahn" ist, so weit wie möglich über das Baby gezogen, die Unterseite des Tragetuchs unter dem Po des Babys bis zu den Kniekehlen.



Richtig

Achte darauf, dass du für optimalen Tragekomfort das Tragetuch so ordentlich wie möglich bindest. Die Schulterbahnen sind über deinen Schultern ausgebreitet, so dass sich das Gewicht des Babys verteilt.



Falsch

Hier siehst du ein Tragetuch, das in den Schulterbändern verdreht ist, wobei Schultern und Rücken durch die nicht ausgebreiteten Schulterbahnen unnötig belastet werden.

AUF DEM RÜCKEN (OHNE HILFE)



Foto 1

Lege das Tragetuch auf ein Sofa, Tisch oder Treppe. Setze das Kind in die Mitte des Tuches, so dass die untere Stoffkante bis in die Kniekehlen reicht und die obere bis über die Schultern.



Foto 2

Setze dich vor das Kind und ziehe die Tuchbahnen über deine Schultern. Ziehe sie gut fest.



Foto 3

Stelle dich mit gekrümmtem Rücken hin. Achte darauf, dass die untere Tuchkante bis in die Kniekehlen reicht, die Beine befinden sich entlang deiner Hüften.



Foto 4

Führe die Tuchenden nach hinten ÜBER die Beine und verknote das Tuch unter dem Po des Kindes oder führe die Enden wieder nach vorn und mache dort einen Knoten.



Foto 5

Der Knoten ist auf der Vorderseite und die Beine entlang deiner Hüften.



Foto 6

Mit den Schultern vollständig im Tragetuch...

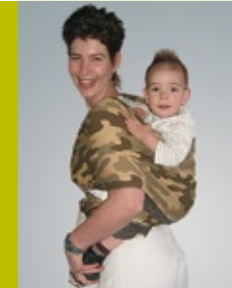


Foto 7

... oder draußen.

Es gibt noch mehr Methoden, das Baby ohne Hilfe auf dem Rücken zu tragen. Diese werden jedoch nicht weiter beschrieben, weil es ziemlich viel Geschick und Erfahrung bedarf, um sie sicher auszuführen. Wir beraten dich gerne persönlich, wenn du daran interessiert bist.

BASISANLEITUNG KURZES TRAGETUCH



Foto 1

Verknote die Enden des Tragetuchs. Probiere aus, welche Länge für dich und das Kind ideal ist. Der Knoten kann dann so bleiben. Das Tragetuch muss bei jedem weiteren Gebrauch nur noch umgehängt werden.



Foto 2

Hänge dir das Tragetuch wie abgebildet um, über die rechte Schulter, wenn du auf der linken Hüfte tragen möchtest, über die linke Schulter, wenn du auf der rechten Hüfte tragen möchtest. Gleich unter dem Schlüsselbein ist die komfortabelste Stelle für den Knoten, man kann den Knoten aber auch auf dem Rücken tragen.



Foto 3

Lass dein Baby, Kleinkind oder Vorschulkind von oben in das Tragetuch hineingleiten. Die untere Stoffkante ziehst du so weit wie möglich in die Kniekehlen...



Foto 4

... und die obere ziehst du über den Rücken. Wie hoch du sie ziehst, hängt vom Alter des Babys ab und von der Festigkeit seines Sitzes. Je älter, je tiefer.

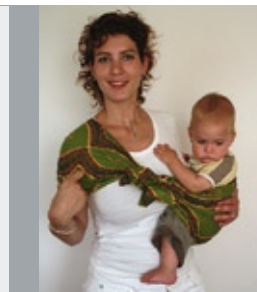


Foto 5

Während du mit der einen Hand das Kind etwas emporhebst, gewinnst du Platz, um mit deiner anderen Hand das Tragetuch über deine Schulter zu ziehen. Auf diese Weise kannst du das Gewicht optimal verteilen. Das Kind sitzt richtig, wenn es fest an dir dran sitzt, ohne dass zu viel Platz zwischen euch beiden entsteht.

Fahre eventuell fort mit „Tragen auf dem Bauch“ oder „Tragen auf dem Rücken“





Foto 6



Foto 7



Foto 8

Um auf dem Rücken zu tragen, folge der Basisanleitung 1 bis 5 für das kurze Tragetuch. Anschließend schiebe das Tragetuch zusammen mit dem Kind unter deinem Arm durch auf den Rücken. Stütze das Kind mit deiner Hand und kontrolliere, ob das Tragetuch gut in den Kniekehlen und hoch über dem Rücken und eventuell über den Schultern sitzt. Du kannst von einer anderen Position des Knotens ausgehen, so dass der Knoten nicht auf der Seite, sondern gerade unter deinem Schlüsselbein auskommt. Eventuell kannst du, während du etwas vornüber gebeugt stehst, das Tragetuch für optimale Festigkeit etwas straffer binden.



Foto 6

Um auf dem Bauch zu tragen, folge der Basisanleitung 1 bis 5 für das kurze Tragetuch. Anschließend schiebe das Kind mitsamt dem Tragetuch von deiner Hüfte auf deinen Bauch.

TRAGETUCHTIPPS UND TRICKS

Bevor du beginnst:

- Wähle einen guten Zeitpunkt, wenn das Baby ruhig und zufrieden ist (zum Beispiel nach dem Essen oder nach einem Nickerchen), um zum ersten Mal zu üben. Man kann natürlich auch mit einer Puppe die Technik üben. Wenn ihr beide etwas geübt seit, ist das Tragen in einem Tragetuch ein idealer Trostspender, aber beim ersten Mal ist es angenehmer für beide, wenn die Umstände ruhig sind. Und vergiss nicht: Ein Baby empfindet mit. Je ruhiger und geduldiger du bist, desto ruhiger wird das Baby sein.
- Lehne deinen Oberkörper etwas nach hinten, während du das Baby in das Tragetuch bindest. Durch die Schwerkraft wird das Baby gut und sicher an dir dran liegen, während du ruhig die Handgriffe ausführen kannst.
- Wenn du dich die ersten Male noch etwas unsicher fühlst, kann es ein Gefühl von Sicherheit bieten, sitzend auf, hockend oder stehend neben einem Sofa, Bett oder großen Wohnkissen die Handlungen auszuführen. Auch ein Spiegel oder die helfende Hand einer zweiten Person kann in diesem Stadium eine Hilfe sein.
- Ziehe das Baby nicht zu warm an! Neben den drei Tuchlagen, in denen das Baby liegt, bekommt es auch noch deine Körperwärme. Im Winter sind eine Winterjacke und ein Mützchen ausreichend. Wenn du zusätzlich noch deine eigene Jacke darüber ziehst, ist es schnell zu viel des Guten. Bei wärmerem Wetter ist selbst ein Jäckchen überflüssig. Wenn du das Tragetuch Zuhause benutzt, ziehe etwas Kleidung aus (Socken, Hose... eventuell nur in einem Body). Achte auf die Signale deines Kindes: roter Kopf, weinen, schwitzen, warmer Nacken... bedeuten zu warm!
- Ein Tragetuch ist eher zu locker als zu fest gebunden! Du brauchst beim Umbinden nicht extra Platz für das Baby lassen, vielmehr solltest du das Tragetuch ziemlich eng an deinen Körper anliegend binden. Wenn du es zu locker gebunden hast, merkst du, dass das Kind zu tief hängt. Je straffer das Tragetuch, desto höher sitzt das Baby. Je lockerer das Tragetuch, desto tiefer sitzt das Baby. Probiere aus, wie straff das Tragetuch speziell für euch am komfortabelsten trägt.
- Sobald du das Baby (zum ersten Mal) im Tragetuch hast, laufe, bewege dich oder wippe unverzüglich, so wird das Baby ruhig und es wird schnell den richtigen Dreh finden, sich bei dir niederzulassen.
- Wenn das Baby sein Köpfchen noch nicht sicher alleine halten kann, unterstütze es, indem du die drei verschiedenen Tuchbahnen (nach dem Binden hast du zwei Schulterbahnen und eine Bauchbahn) so hoch wie möglich über den Rücken, bis oben in den Nacken, hochziehst. Sie stützen dann den Nacken.
- Du nimmst das Baby aus dem Tragetuch, indem du die verschiedenen Schichten Stoff des Tragetuchs ein bisschen „abpells“. Du brauchst nicht das ganze Tragetuch ausziehen, sondern du kannst das Baby dann einfach heraus heben. In der Fötushaltung machst du das, indem du es mit beiden Händen unter seinen Achseln und über seinem Rumpf fest greifst und nach oben hebst. In der Kommahaltung unterstützt du auch während des „Abpellens“ das Baby und schiebst deinen Arm unter das Baby, um es aus der Hängematte zu heben.
- Für Rollstuhlfahrer ist es praktischer, den Knoten auf der Vorderseite zu machen, so dass er auf dem Rücken nicht im Weg ist.
- Auch wenn du noch eine Autofahrt vor dir hast, bevor du das Tragetuch tatsächlich benutzt (zum Beispiel in die Stadt oder zur Schule des älteren Kindes, und wenn du das Tragetuch lieber schon Zuhause bindest), ist es praktisch, das Tragetuch vorne zu knoten.
- Neuere Untersuchungen haben ergeben, dass das Tragen mit dem Gesicht nach vorn (mit den Beinchen außerhalb des Tuchs, dem Gesicht von dir abgewendet und dem Rücken des Babys gegen deinen Bauch; das Baby guckt also von dir weg) für den Rücken des Babys ziemlich belastend sein kann. Es wird folglich davon abgeraten, das Kind auf diese Weise zu tragen. Es wird empfohlen, stets die ergonomisch vertretbare Trageteknik Bauch-gegen-Bauch anzuwenden.
- Vermeide gefährliche Situationen! Gehe beispielsweise nicht skaten, Fahrrad fahren oder Auto fahren mit dem Baby im Tragetuch. Sei dir jederzeit über das Baby im Tragetuch bewusst und meide Aktivitäten, die gefährlich sein können.
- Gelingt es nicht sofort? Keine Sorge, morgen geht es sicher schon ein bisschen besser! ▶▶▶

Stillen und Tragetücher:

Stillen ist sehr gut möglich, während das Baby getragen wird. Weil das Baby nah bei dir ist, kannst du auf die Bedürfnisse deines Babys gut und adäquat reagieren. Dies verstärkt eure Bindung.

Achte zuallererst darauf, dass ihr beide mit dem Tragetuch gut vertraut seid. Mehrere Schichten Kleidung können praktisch sein, wenn du komplett „unsichtbar“ stillen möchtest (zum Beispiel ein tief ausgeschnittenes Unterhemd und darüber ein Shirt). Die Fötushaltung hat sich dafür in der Regel am praktischsten herausgestellt, aber auch hier gilt: Jede Methode, die für dich funktioniert, ist eine gute Methode. Das Tragetuch kann auf der Rückseite lockerer gebunden werden, so dass das Baby etwas tiefer liegt. Ziehe das oberste Shirt hoch, schiebe deinen BH (und eventuell das Unterhemd) unter deine Brüste, deinen Busen bewegst du mit der Brustwarze zum Mund deines Babys, wenn nötig etwas nach oben oder zur Seite. So kann das Baby bei dir trinken, ohne dass es jemand merkt. Sei nicht zu ungeduldig, es erfordert etwas Übung. Wenn es nicht gleich klappt, versuche es später noch einmal.

Geduld, Übung, Zuversicht und Herausfinden, auf welche Weise es für euch als Team am besten funktioniert, sind die Schlüsselwörter.

Wann...?

Gebrauche das Tragetuch multifunktional als Decke, Spielteppich oder Unterlage, so hast du es immer in Reichweite, wenn du es brauchst:

- Wenn du den Bedürfnissen deines Babys und dir entgegenkommen möchtest
- Wenn das Baby untröstlich ist
- Wenn du nicht den Platz oder die finanziellen Mittel für einen Kinderwagen hast
- Wenn du in die Stadt gehst oder an einen anderen Ort, wo Kinderwagen sehr unpraktisch sind
- Wenn du einfach mal deine Hände frei haben möchtest
- Wenn du vom „Wiegen“ müde Arme und einen steifen Nacken und Schultern bekommst
- Wenn du das Baby herrlich gemütlich bei dir haben möchtest

Blieb nicht auf deinen Fragen/Problemen sitzen! Du kannst jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen, indem du uns an info@ByKay.com eine E-Mail sendest. Oft ist ein kleiner Tipp schon ausreichend, um Erfolg zu haben.

Wir möchten, dass ihr genauso viel Spaß an dem Tragetuch habt wie wir!

Waschinformation:

Bei 40° C mit ähnlichen Farben waschen. Nutze ggf. bei dunklen und kräftigen Farben ein spezielles Waschmittel. NICHT im Wäschetrockner trocknen.

Viel Tragevergnügen! ■

DER HINTERGRUND DES TRAGETUCHS

Das Tragen eines Babys im Tragetuch ist so ungefähr die älteste Weise, ein Kind zu tragen, und stellt in vielen Kulturen und Erdteilen eine Selbstverständlichkeit dar. Die westliche Welt hat hier während einer langen Zeit eine Ausnahme gebildet, aber glücklicherweise begegnet man dem Tragetuch immer häufiger im westlichen Straßenbild.



Babys haben Hautunger

Eine Untersuchung von Barr und Hunziker von der University Montreal Children's Hospital hat ergeben, dass Babys, die in einem Tragetuch getragen werden, ruhiger sind und erheblich weniger weinen. In einem Tragetuch befindet sich das Baby in einer beruhigenden Umgebung. Durch das Riechen des vertrauten Geruchs, das Hören des Herzschlags, das Fühlen der Körperwärme und der Bewegungen seines Elternteils, fühlt sich das Baby vollkommen sicher und beruhigt. Überdies kann man als Elternteil schnell und adäquat auf die Signale und Bedürfnisse des Babys reagieren. Auch für Adoptiveltern oder für Eltern, die Schwierigkeiten haben, die natürliche Bindung zu fühlen, kann ein Tragetuch eine Lösung sein. Wenn du das Baby viel bei dir trägst, bekommst du mehr Chancen, eine gute Bindung zu dem Kind zu entwickeln.

Beste emotionale und soziale Entwicklung

In einem Tragetuch nimmt das Baby schon in einem frühen Stadium auf die natürlichste Art am Familienleben teil. Von dem sicheren und geborgenen Platz im Tragtuch aus nimmt das Baby voller Vertrauen die Vielzahl der Reize auf, die aus der Umgebung auf es einwirken (laut einer Untersuchung von Evelin Kirkilionis, einer deutschen Verhaltensbiologin). Das Baby wird diese Reize strukturieren, sie miteinander in Zusammenhang bringen und auf sie reagieren. Die gute Balance zwischen Schutz und Freiheit führt zu einem Gefühl von Sicherheit und Vertrauen - gemäß der Untersuchung wird dies den Grundstein für ein positives Selbstbild und Selbstvertrauen legen.

Motorik, Gleichgewicht und Tastsinn

Wichtige Reize sind auch die, die zu einem besseren Gleichgewichtsgefühl führen. Das Baby wird in alle Richtungen bewegt, während es durch das Elternteil in der Waage gehalten wird. Auch der Tastsinn und die Motorik kriegen durch all die Berührungen die Möglichkeit, sich gut zu entwickeln.

Bessere Entwicklung der Hüften und des Rückens

Das Baby hat im Tragetuch eine natürliche Haltung, mit einem etwas runden Rücken und den gespreizten Hüften. In der Fötushaltung nimmt das Baby mit hochgezogenen Beinchen eine 'Frosch'-Haltung ein. Dies kann Hüftproblemen (wie Hüftdysplasie) nicht nur vorbeugen, sondern kann auch zu deren Behandlung genutzt werden. Babys, die in einem Tragetuch getragen werden, haben Untersuchungen gemäß im späteren Leben weniger Rückenbeschwerden. Oft wird angenommen, dass das Tragen im Tragetuch für den Rücken der Eltern schlecht sei. Das Gegenteil ist der Fall: Es sorgt für eine bessere Haltung und eine gute Entwicklung der Rückenmuskulatur.



Krämpfe und Reflux

Haltung und Bewegung sorgen für eine bessere Durchblutung und Verdauung, wodurch Krämpfe verringert werden. Babys, die Probleme mit Reflux haben, kann oft geholfen werden, wenn man sie aufrecht im Tragetuch trägt. ►►►

Stillen - immer und überall

Die Vorteile des Tragens im Tragetuch und des Stillens überschneiden sich in vielem. Beide 'ways of life' bieten dem Baby die natürlichste Basis für sein Leben. Das Stillen im Tragetuch kann, wenn man hierin etwas geübter ist, in aller Diskretion und Bequemlichkeit erfolgen. In der mitgelieferten Anleitung wird das Stillen im Tragetuch ausführlich behandelt.

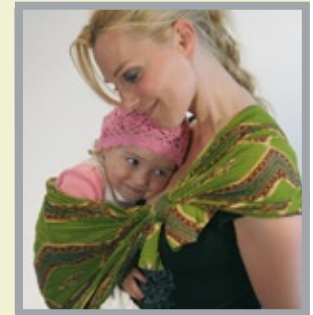


Auf Händen tragen... ohne Hände

Während du das Baby trägst, hast du deine Hände frei, ohne dass der Körperkontakt mit dem Baby unterbrochen wird. Auf diese Weise hast du die Möglichkeit, dich auf deine täglichen Beschäftigungen zu konzentrieren oder die Aufmerksamkeit auf andere Kinder zu richten. Keiner kommt zu kurz. Bleibe dir aber immer und in jeder Situation des Babys bewusst, um Unfällen vorzubeugen.

Tragetuch versus Kinderwagen

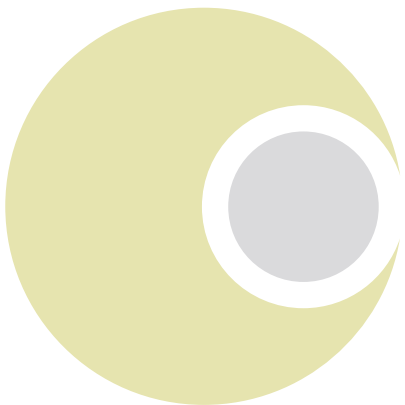
Ein Tragetuch kann einfach mitgenommen werden und nimmt wenig Platz ein. Ein Tragetuch bedeutet: keine Geschleppe großer Kinderwagen und kein genaues Abmessen im Auto oder Haus. Es ist unglaublich praktisch, wenn man zum Beispiel mit dem Fahrrad oder Bus irgendwo hin fährt und das Mitnehmen eines Wagens oder Buggys sehr umständlich ist – für ein Tragetuch findet sich immer ein Plätzchen. Ein Tragetuch ist multifunktional und kann u.a. auch als Decke oder Plaid verwendet werden. Ein Tragetuch ist relativ billig und wächst mit dem Baby mit. Man hat keinen Ärger in belebten Einkaufsstraßen, strachelnd über Füße oder anderer Leute Kinderwagen. Statt dessen erntet man viele „Oohs und Aahs“ und gerührte Blicke, sowohl für das lieb schlafende oder sich umschauende Baby als auch für das entspannte und stolze Elternteil. Dabei hat man noch die Hände frei für den Partner oder andere Kinder. Eine Kombination aus Tragetuch und Kinderwagen kann zum Beispiel sehr praktisch beim Transportieren von zwei Kindern (gleichen oder verschiedenen Alters) sein: eins sitzt im Tragetuch, das andere im Kinderwagen oder Buggy. ■



Quellenverzeichnis:

- Hunziker, U.A., Barr, R.G. (1986). Increased carrying reduces infant crying: a randomized controlled trial.
- Evelin Kirkilionis (1995). Wahrnehmen, Erfahren und Üben beim Körperkontakt. Praxis der Psychomotorik.
- Bevernage, T., Schollaert, E., Beeusaert, P. (2003). Draagdoeken, een modegril of daadwerkelijk nuttig?

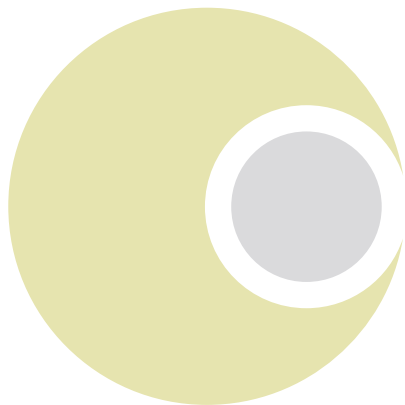
BYKAY



(©) www.ByKay.com - Carry your love!



BYKAY



(©) www.ByKay.com - Carry your love!



 **BYKAY**



 **BYKAY**